

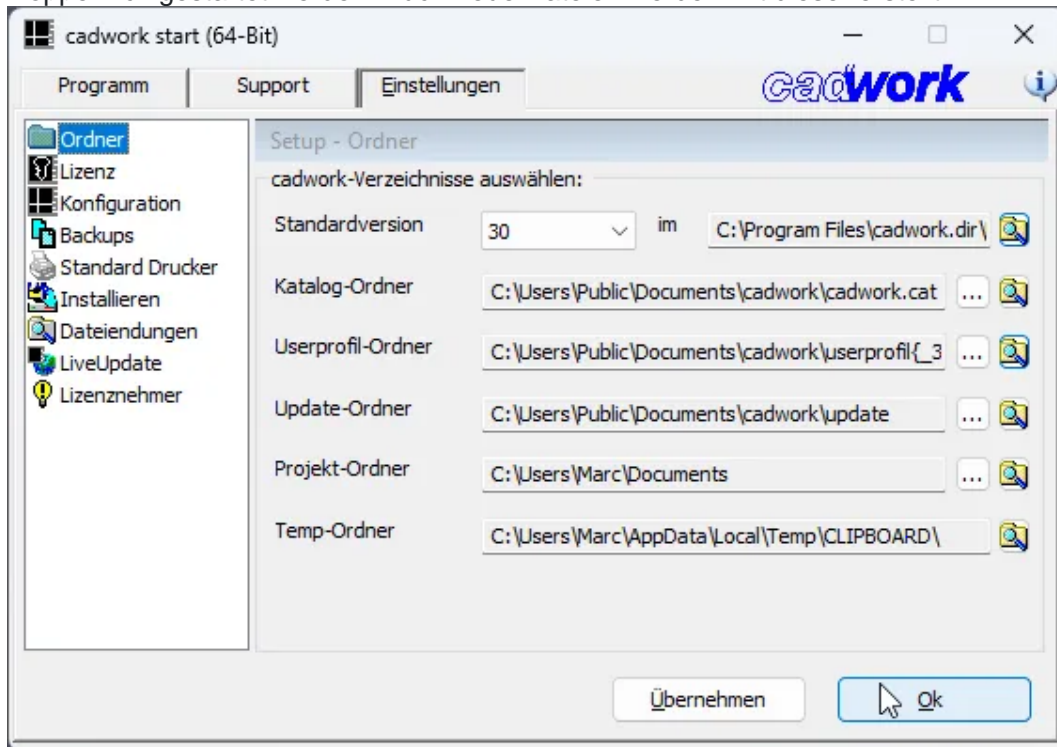
2.4 Reiter Einstellungen

Unter *Einstellungen* finden Sie alle programmübergreifenden Einstellungen im cadwork.

Über die linke Liste von Untermenüs kann cadwork konfiguriert werden.

Ordner

Im Register *Ordner* kann die Standardversion eingestellt werden (sofern mehrere Versionen installiert sind). Die Standardversion ist die Version, mit der Dateien per Doppelklick gestartet werden. Auch neue Dateien werden mit dieser erstellt.



Hier können wichtige Pfade eingestellt und unmittelbar geöffnet werden.

- Es können sowohl die Ordner für den *Benutzerkatalog* als auch für das *Userprofil* nachträglich geändert werden.
- NEU ab Version 28:
Es kann direkt auf den *Update-Ordner* zugegriffen werden. Dies war bisher nur über das *cwsetup* bzw. die *LiveUpdate*-Einstellungen möglich.
- Der *Projekt-Ordner* ist der Ordner, in dem neu erstellte Dateien angelegt werden, falls diese über das cadwork Start erstellt werden.
Wir empfehlen aber die Erstellung neuer Dateien über das Windows-Kontextmenü im Windows-Explorer anzulegen:
R -> *Neu*
Näheres dazu unter "[Starten von cadwork Dateien](#)".
- Der *Temp-Ordner* wird vom Windows System vorgegeben und ist hier nur zu informellen Zwecken aufgeführt, er kann nicht geändert werden.

Lizenz

In diesem Bereich können Sie Ihre Lizenzdaten überprüfen und ändern.

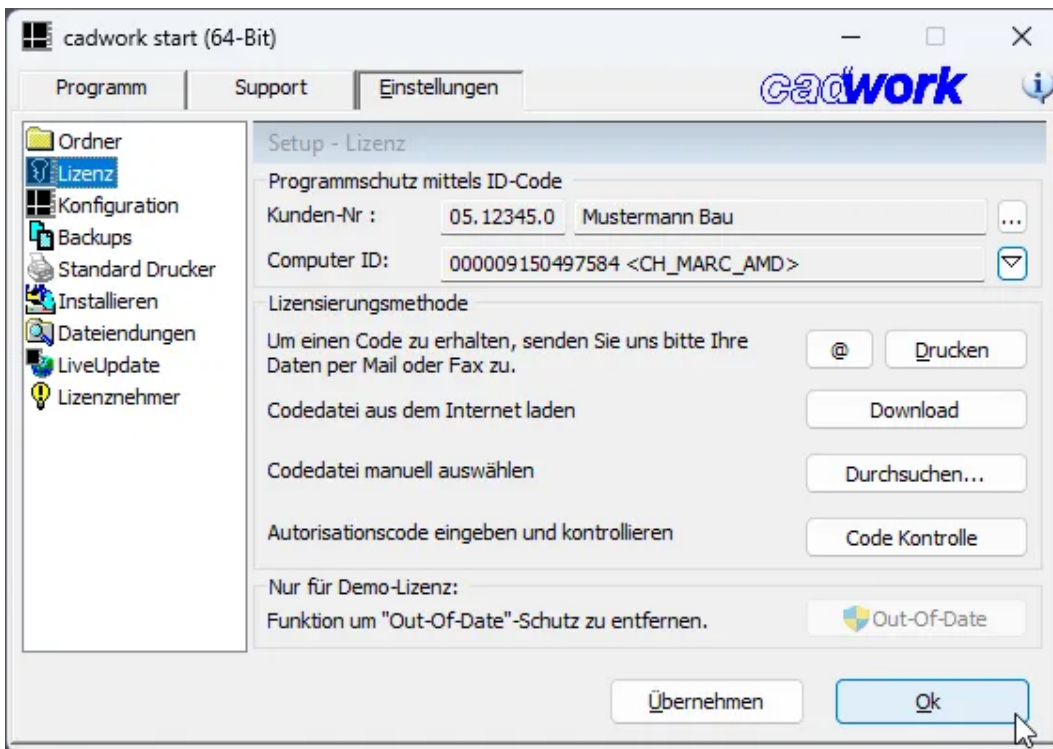
- **Kunden-Nr:**

Die Kundennummer und der Firmenname werden aus den Lizenznehmer-Daten, die bereits während der Installation eingetragen wurden, angezeigt und können, falls nötig, über die ... Schaltfläche rechts bearbeitet werden.

- Unterhalb der *Kunden-Nr* wird die zurzeit gewählte/erkannte

Lizenzierungsmethode angezeigt.

- Normalerweise ein USB-Stick (*USB Memory ID*).
- Bei einer Probelizenz eine *Computer-ID* oder *Processor SN ID*. Die *Processor SN ID* ist eine V30-Neuheit und nur für bestimmte Laptops verfügbar. Sie wird verwendet, wenn sich die Computer ID bei einem BIOS- oder Windows®-Update ändert.
- Bei einer Netzwerklizenz die *Floating-Licence*.

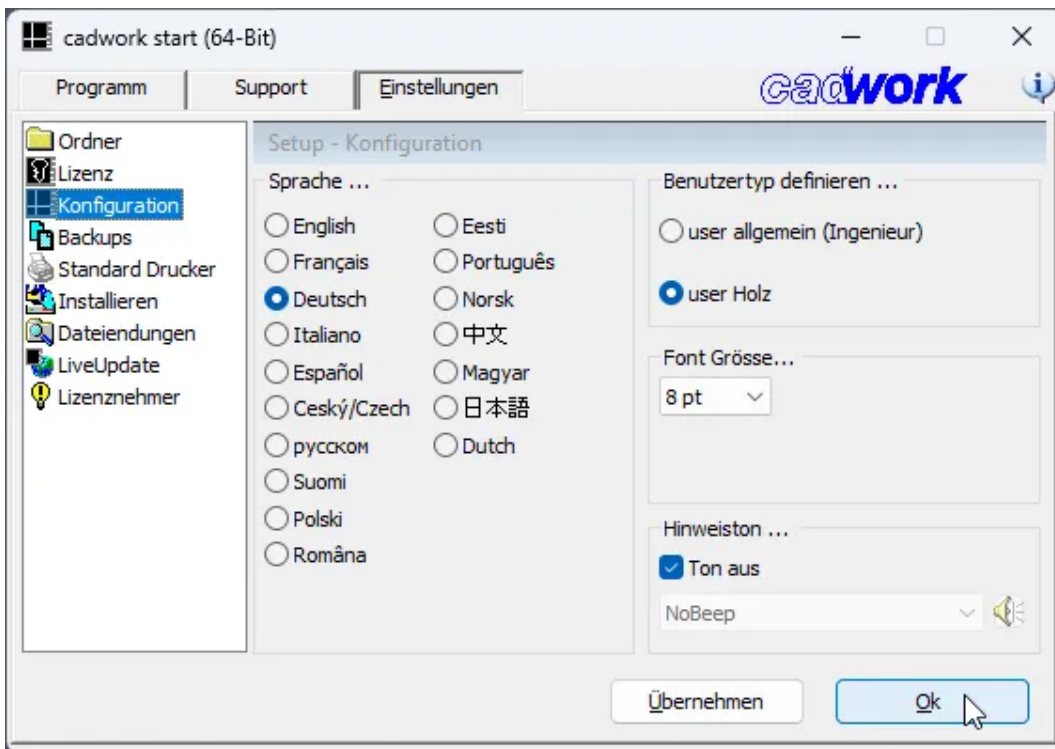


Lizenzdatenverwaltung im cadwork Start, hier mit "Computer-ID" als Lizenzierungsmethode.

- Um eine Lizenzierung z. B. einer Probe- oder Studentenlizenz auf Basis der Computer-ID zu beantragen, kann über das @ Zeichen eine Mail mit der **Lizenzierungsanfrage** gesendet werden. Alternativ kann über die Taste **Drucken** ein PDF oder Faxvordruck ausgegeben werden.
- *Codedatei aus dem Internet herunterladen:* Sobald Sie Ihren Autorisationscode erhalten haben, kann über die Taste **Download** der neue Code heruntergeladen werden.
- *Codedatei manuell auswählen, Durchsuchen...:* Diese Funktion ist normalerweise nur in Verbindung mit unserem Support nötig.
- *Autorisationscode eingeben und kontrollieren:* Eine erweiterte Funktion, die normalerweise nur bei einer Problembehebung notwendig ist und vom Support genutzt wird.
- *Nur für Demo-Lizenz: Funktion, um "Out of Date"-Schutz zu entfernen:* Auch diese Option ist nur in Verbindung mit unserem Support für Ausnahmefälle vorgesehen.

Konfiguration

In diesem Dialog können allgemeine Einstellungen wie *Sprache*, *Benutzertyp*, *Fontgröße* sowie der im cadwork verwendete *Hinweiston* eingestellt werden.



Allgemeine Einstellungen

- **Sprache...**

Hier kann die Sprache der cadwork Installation geändert werden.

Beachten Sie bitte, dass bei geänderter Sprache und späterem LiveUpdate gegebenenfalls andere Katalogdateien heruntergeladen und installiert werden!

- **Benutzertyp definieren...**

Als Holz-/Stahlbau oder Schreiner/Tischler Kunde sollte hier immer der *user Holz* ausgewählt bleiben. Als Ingenieur im Bereich Tief- oder Strassenbau wählen Sie die nur für die Schweizer Norm SIA entwickelte Option *user allgemein (Ingenieur)*.

Im Zweifelsfall kontaktieren Sie bitte den Support der für Sie zuständigen Filiale.

- **Font Größe...**

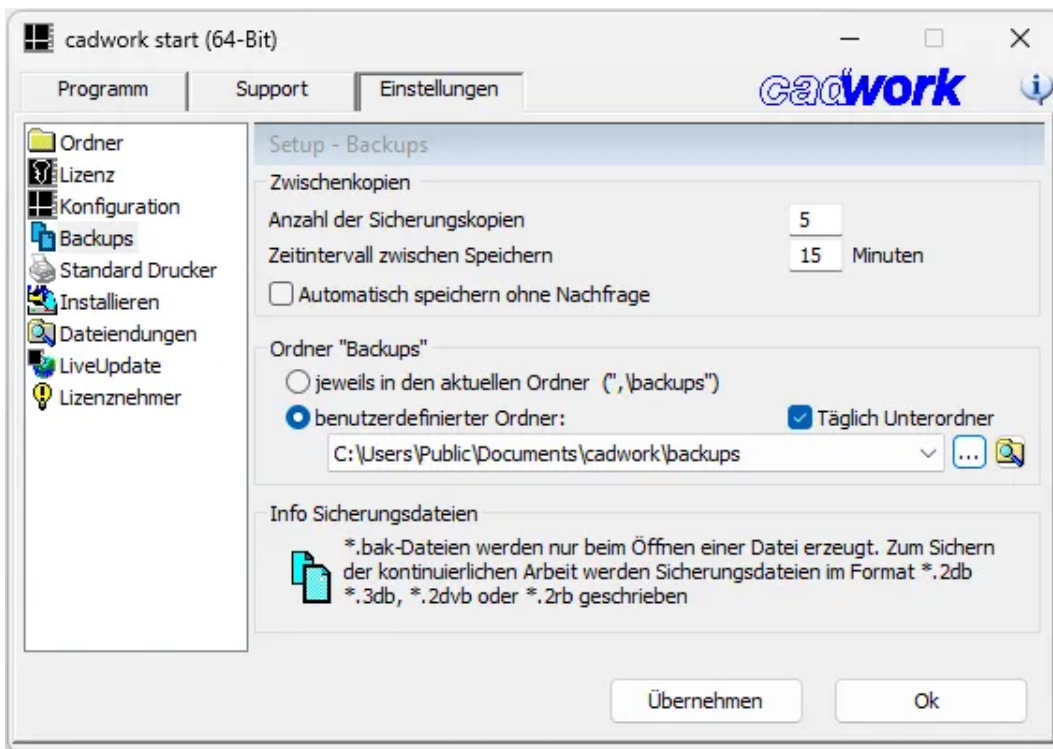
Hier kann die Fontgröße in den Menüs eingestellt werden. Nur bei Problemen auf bestimmten Bildschirmgrößen bei einigen Auflösungen sollte man hier Änderungen vornehmen.

- **Hinweiston...**

Es kann ein beliebiger Hinweiston, der bei z. B. falschen Klicks ertönt, definiert werden. Über das Setzen der Option *Ton aus* wird cadwork stumm geschaltet.

Backups

In diesem Dialog wird zentral gesteuert, wie viele .3db- (bzw. 2db-, .bak- usw.) Sicherungsdateien beim Speichern vorgehalten werden und wohin diese geschrieben werden.



Backup-Einstellungen

- **Anzahl der Sicherungskopien**

Die hier eingestellte Anzahl *.db-Dateien wird von Ihrer Originaldatei beim Sichern aufbewahrt. Die älteste Datei wird überschrieben, wenn die eingestellte Anzahl erreicht ist. *.db-Dateien werden mit einer laufenden Nummer versehen.

- **Zeitintervall zwischen Speichern**

Es wird nach den hier eingestellten Minuten aktiven Arbeitens in einer cadwork Datei gesichert. Über die Option *Automatisch speichern ohne Nachfrage* können Sie steuern, ob Sie den Speichervorgang bestätigen müssen bzw. ablehnen können, oder ob zwingend ohne Eingreifmöglichkeit gespeichert wird.

Im Beispiel oben werden Sie alle 15 Minuten im cadwork gefragt, ob Sie speichern möchten. Es werden maximal 5 Sicherungskopien aufbewahrt, Sie können also maximal 5x 15 Minuten zurück Daten wiederherstellen, wobei die neueste *.db-Datei dem gleichen Stand wie die letzte Originalspeicherung entspricht.

- **Ordner "Backups"**

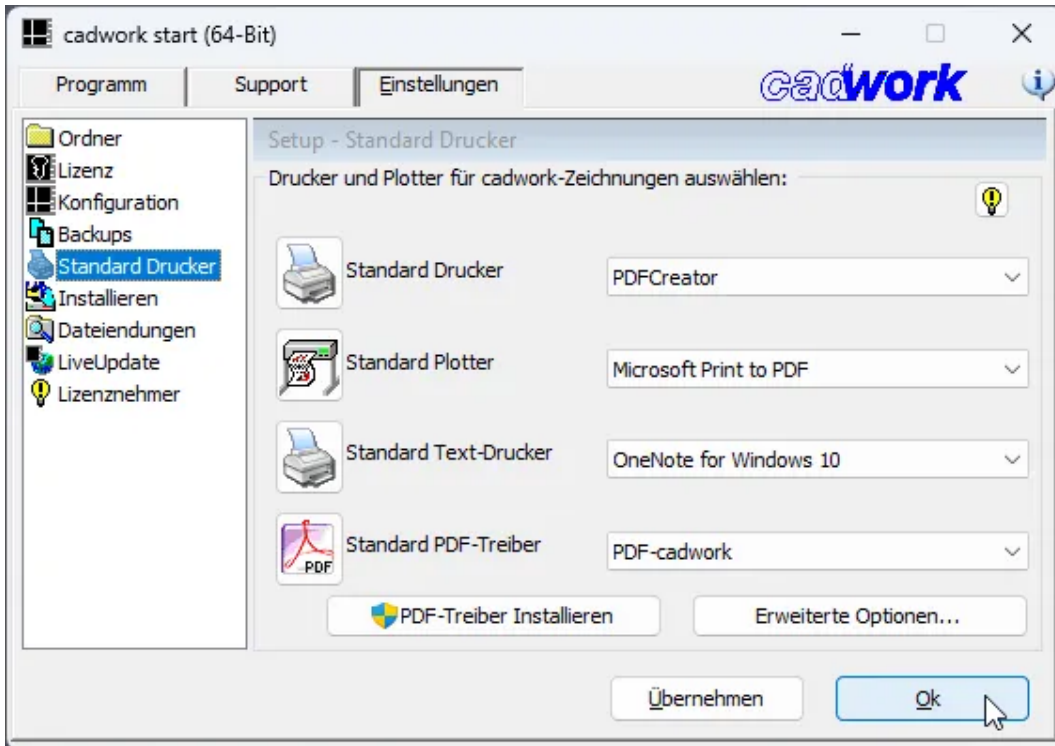
Hier kann definiert werden, ob alle Sicherungen am gleichen Platz wie die Original-cadwork Datei - in einem Unterordner *backups* - gespeichert werden sollen oder in einem benutzerdefinierten Ordner z. B. im Netzwerk gespeichert werden sollen.

Wir empfehlen dringend, einen benutzerdefinierten Ordner zu wählen, der auf einem *anderen* physischen Datenträger als die Originaldatei liegt, um Datenverlust bei z. B. einem Hardware-/Festplattendefekt vorzubeugen.

- **Taglich Unterordner**

Diese Option legt - pro Tag, an dem in der Datei gearbeitet wird - die jeweiligen Backups eines Projekts in einen zusätzlichen, datierten Unterordner. Diese Unterordner werden nicht automatisch gelöscht, Sie erhalten so ein datiertes Archiv der jeweiligen Bearbeitungsstände.

Standard Drucker



Definitionen für vorausgewählte Drucker im 2D

Hier können die Standarddrucker ausgewählt werden. Dies sind die Drucker, die entsprechend im 2d als Vorauswahl ausgewählt sind.

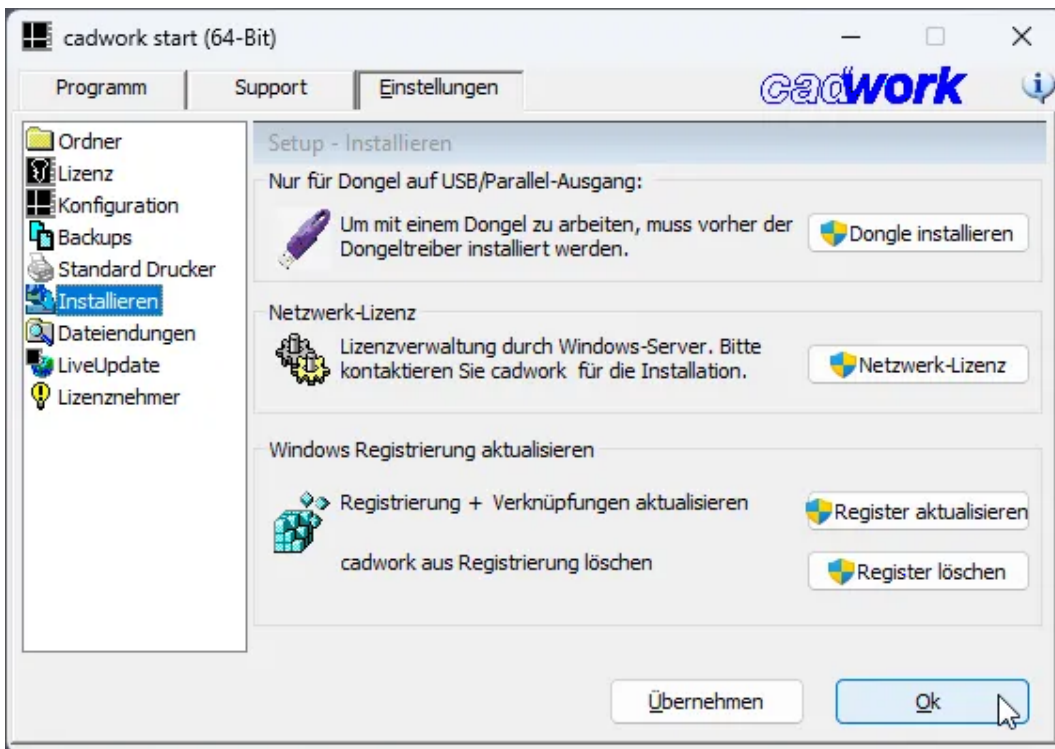
Diese Einstellung korrespondiert nicht mit der Festlegung eines Standard-Druckers in Microsoft Windows und hat auch keinen Einfluss auf die Funktion -> *Datei PDF* im cadwork.

Die Optionen *PDF-Treiber Installieren* und *Erweiterte Optionen...* sollten nur bei Druckproblemen in Absprache mit unserem Support genutzt werden.

Installieren

In diesem Bereich sind einige Funktionen zusammengefasst, die nur in Absprache mit unserem Support durchgeführt werden sollten.

Bei einigen Kundennummern (z. B. 04.*****.*) wurde dieser Menüpunkt ausgeblendet. Um ihn wieder sichtbar zu machen, müssen Sie mit R in den *weißen Bereich des linken Menüs klicken -> +Optionen*.



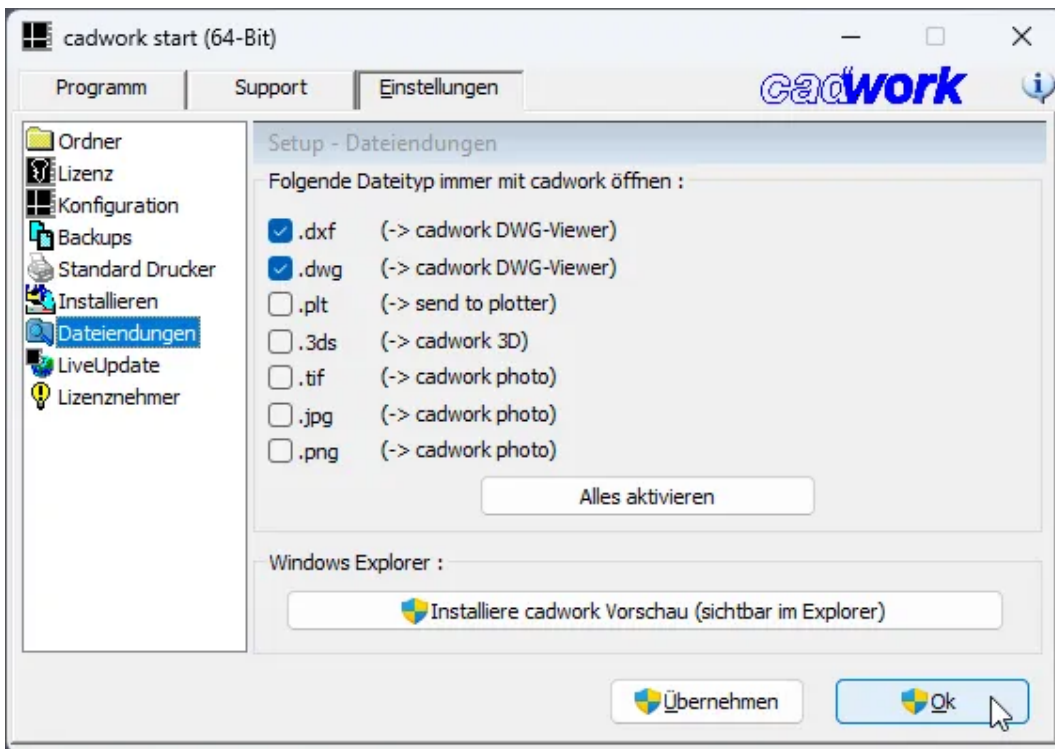
Diese Funktionen bitte nicht ohne Absprache mit unserem Support verwenden.

- **Dongle installieren**
Diese Art der Lizenzierung ist so gut wie nicht mehr im Einsatz, die Option wird normalerweise nicht benötigt.
- **Netzwerk-Lizenz**
Falls Sie eine Netzwerklizenz erworben haben, kann diese hierüber installiert und verwaltet werden. Die Installation ist passwortgeschützt und kann mit unserem Support durchgeführt werden.
- **Register aktualisieren** und **Register löschen**
Unter Umständen kann es nötig sein, die cadwork Einträge in der Windows Registrierung zu aktualisieren oder zu löschen. Auch diese Funktion sollte nur nach Rücksprache mit unserem Support durchgeführt werden.

Dateiendungen

Hier können Sie cadwork-fremde Dateien, die cadwork aber öffnen bzw. importieren kann, mit cadwork verknüpfen, sodass sie z. B. bei Doppelklick mit dem jeweilig zuständigen cadwork Modul geöffnet werden.

Standardmäßig sollten Sie die Dateiverknüpfungen nur für DXF/DWG Dateien aktivieren. Für die anderen Dateitypen sind normalerweise im Windows bereits andere spezialisiertere Standardprogramme installiert.

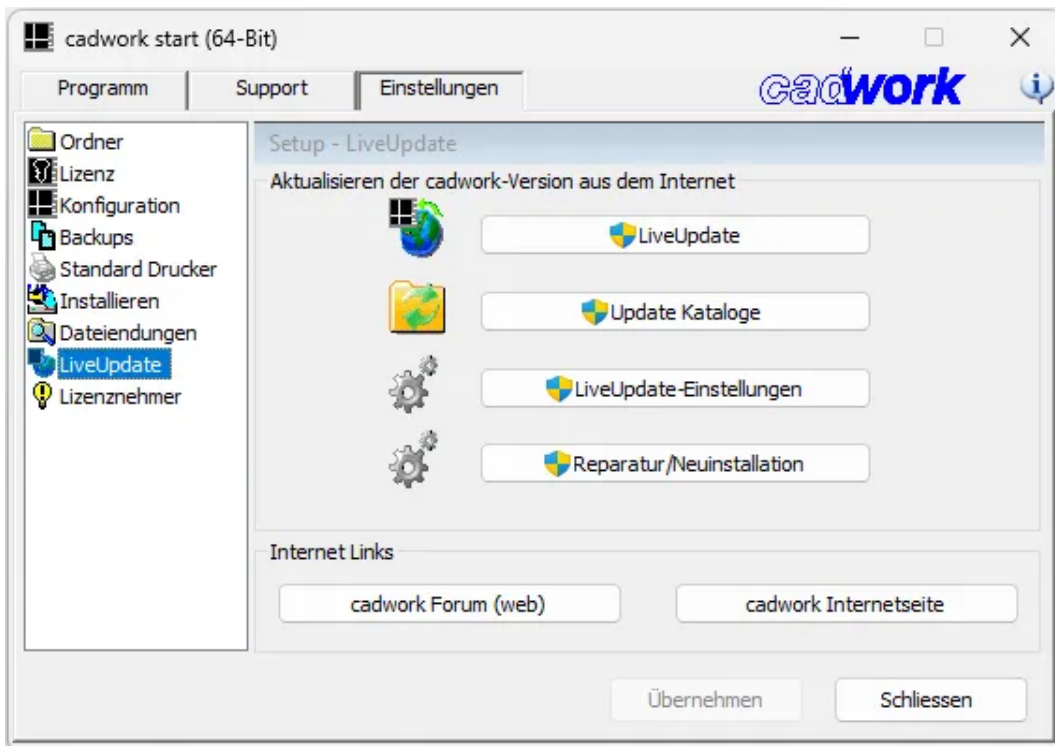


Für z. B. *dxf*- und *dwg*-Dateien kann festgelegt werden, dass sie standardmäßig mit dem *cadwork-dwg-Viewer* geöffnet werden.

LiveUpdate

Im Bereich *LiveUpdate* kann *cadwork* aktualisiert werden. Hier wird das bereits aus der Installation bekannte *cwsetup* gestartet, um Updates auszuführen oder zu konfigurieren.

Bei allen Optionen sind administrative Rechte erforderlich, da ggfs. Einträge in der Windows-Registry geändert werden.



Aktualisierungen Ihrer cadwork-Version aus dem Internet

Live Update

Das LiveUpdate wird gestartet. Das cwsetup überprüft, ob neuere Versionen verfügbar sind, und installiert diese. Je nach Einstellung kann dies von den cadwork Internetseiten überprüft werden oder nur aus einem im eigenen Netzwerk verfügbaren Update-Ordner (Offline Installation). Kataloge und Userprofil werden in diesem Schritt ebenfalls aktualisiert, falls nötig. Es ist danach kein zusätzlicher Klick auf Update Kataloge nötig.

Update Kataloge

Auch hier wird das cwsetup gestartet, aber es wird nur auf neue Kataloge oder Userprofile geprüft, die dann, falls verfügbar, installiert werden.

LiveUpdate-Einstellungen

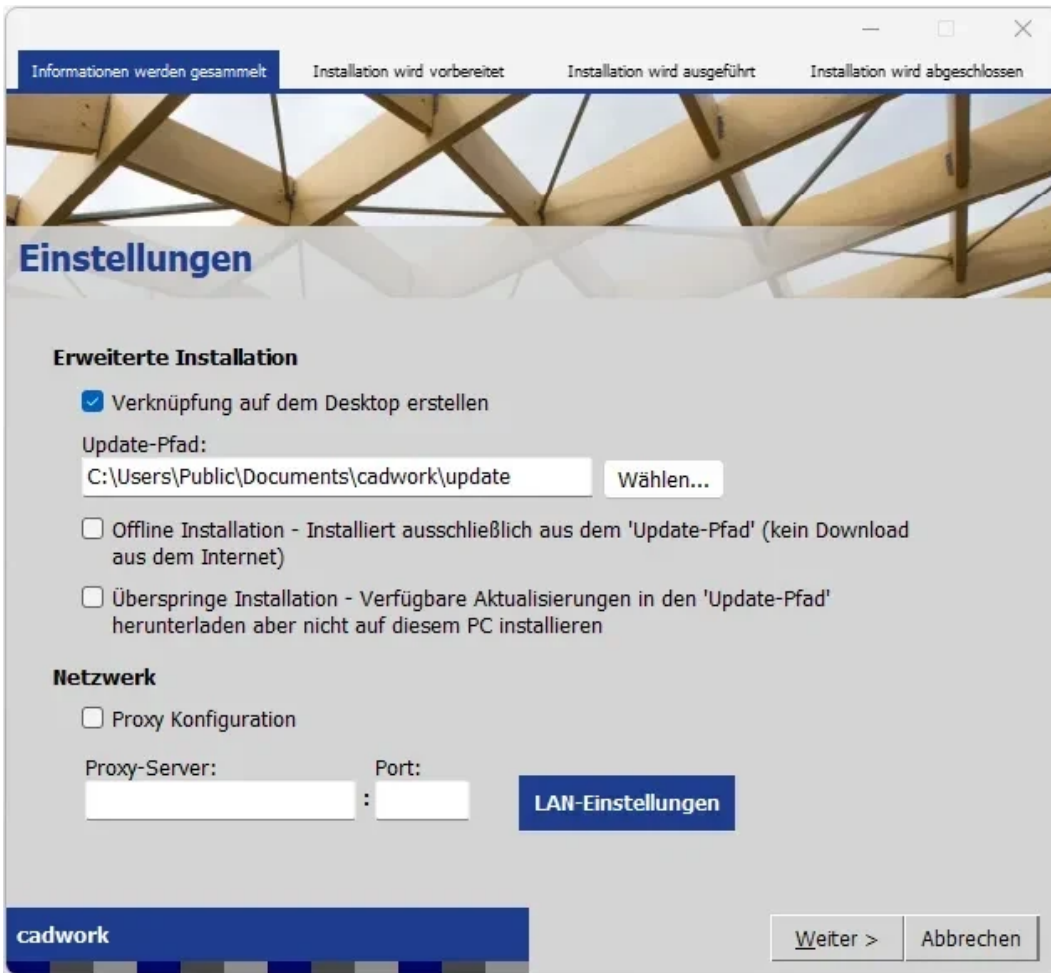
In diesem Bereich kann für die Option LiveUpdate (s. o.) die Konfiguration geändert werden. Auch hier wird das cwsetup Programm geöffnet.

Einstellungen

Auf der ersten Seite **Einstellungen** kann - wie bereits im Bereich Ordner - der Update-Pfad geändert werden.

Außerdem kann hier eine der beiden Optionen "*Offline Installation*" bzw. "*Überspringe Installation*" gewählt werden. Im zweiten Fall werden die aktuellsten Module nur heruntergeladen aber nicht installiert.

Sollte Ihr Unternehmen einen Proxy-Server nutzen, kann dieser hier ebenfalls eingetragen werden, damit der Datendownload während des Updates problemlos funktioniert.



Erweiterte Installationseinstellungen für das LiveUpdate

Update-Planung

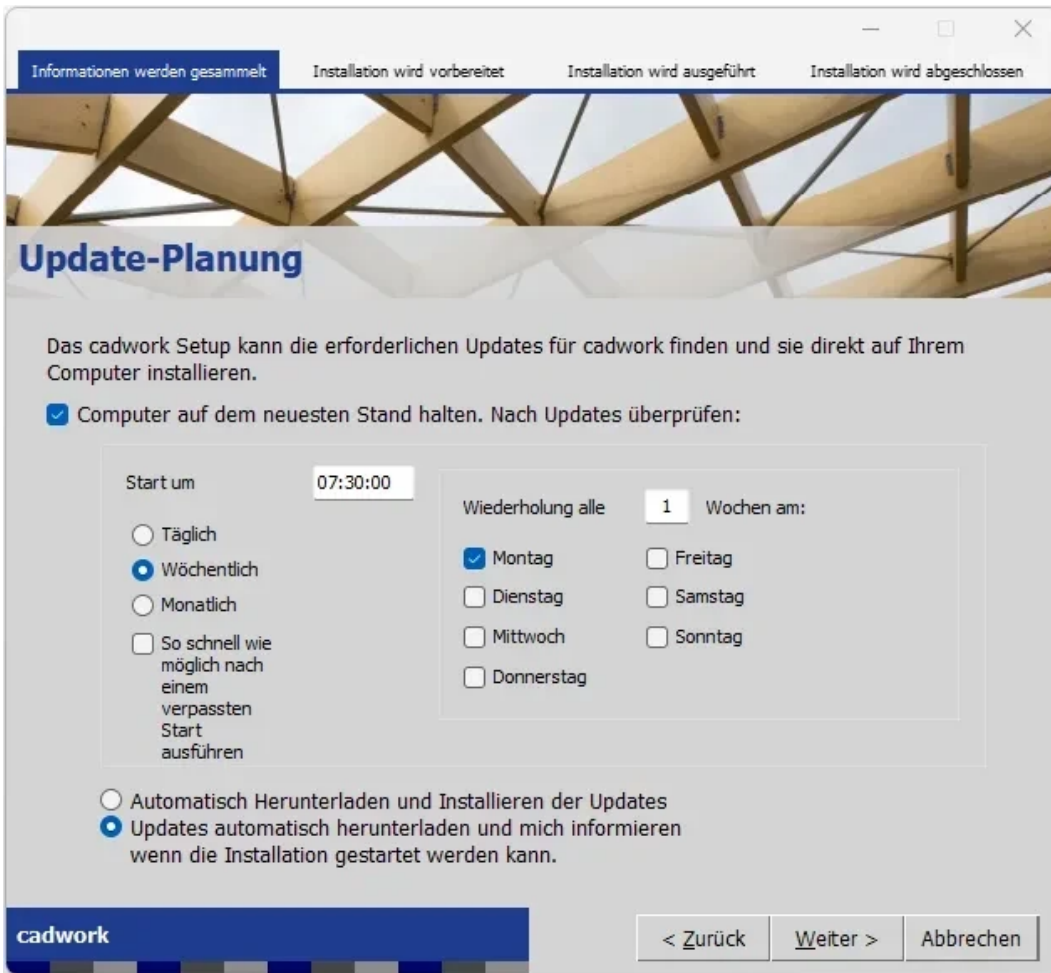
Die zweite Seite **Update-Planung** bietet die Möglichkeit einen Zeitplan für das Update mittels der Windows Aufgabenplanung zu konfigurieren. Hier kann gesteuert werden, wann und in welchem Intervall dies durchgeführt werden soll.

Außerdem kann man entscheiden, ob Updates automatisch heruntergeladen und installiert oder nur heruntergeladen werden sollen.

Im zweiten Fall können Sie nach dem Herunterladen die Installation manuell starten.

Achtung:

Wenn Benutzer keine Administratoren auf ihrem Computer sind, ist die Option *Automatisch heruntergeladen und installieren der Updates* obligatorisch. Die zweite Option würde eine Benachrichtigung an das Administratorkonto senden, das nicht angemeldet ist. Infolgedessen würde das Update den Prozess nie zu Ende führen.



Automatisierte LiveUpdates mittels Zeitplanung

Anmeldeinformationen

Die dritte Seite **Anmeldeinformationen** erscheint nur, wenn Sie auf der vorherigen Seite 2 ein automatisches Update geplant haben, da für die Ausführung der dadurch erstellten Aufgabe in der Windows-Aufgabenplanung ein dafür berechtigter Benutzer eingetragen werden muss.

Sollte der angemeldete Benutzer diese Rechte haben, klicken Sie hier bitte *Aufgabe als aktueller Benutzer ausführen*. Ansonsten geben Sie einen Benutzer mit entsprechender administrativer Berechtigung an. Dieser Benutzer wird nur für die Ausführung dieser Windows Aufgabe verwendet.

Informationen werden gesammelt Installation wird vorbereitet Installation wird ausgeführt Installation wird abgeschlossen

Anmeldeinformationen

Die Update-Suche muss mit Ihrem Benutzernamen und Passwort zeitlich geplant werden.

Aufgabe als aktueller Benutzer Ausführen

Beim Ausführen der Aufgabe folgendes Benutzerkonto verwenden

Geben Sie Ihren Benutzer Namen ein:

Geben Sie Ihr Passwort ein:

Passwort bestätigen:

cadwork < Zurück Weiter > Abbrechen

Für die LiveUpdates muss der ausführende Benutzer administrative Rechte haben.